

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der letzten Woche habe ich Ihnen einen ersten Einblick zu meiner Vorstellung der Amtsübung und über Ziele gegeben, die ich zum Wohle der Menschen in unserer Gemeinde als Bürgermeisterin umsetzen möchte. **Weitere Ziele** stelle ich Ihnen heute vor.

Infrastruktur und Soziales

Ganz aktuell haben wir im Bereich der **Kinderbetreuung für Kinder ab einem Jahr** große Aufgaben zu bewältigen. Als berufstätige Mutter von zwei Kindern kann ich die Bedürfnisse vieler Eltern, nicht nur nach einer quantitativen, sondern auch nach einer qualitativen Betreuung, verstehen. Der große Bedarf an Kindergartenplätzen führte dazu, dass viele Familien in diesem Kindergartenjahr keine Betreuung in einer Kindertagesstätte der Gemeinde Lohra in Anspruch nehmen können. In dieser Situation gilt es, dass wir die Gemeinde und in der Folge auch die Eltern, nicht mit horrenden Beträgen überlasten. Es sind Kreativität, Durchsetzungsvermögen und Kenntnisse zur Beantragung von Fördermitteln erforderlich. Mein Ziel ist es, dass in unserer Gemeinde für alle Kinder eine wohnortnahe und bedarfsgerechte Kinderbetreuung zur Verfügung steht.

KARINA SCHLEMPER-LATZEL



KOMPETENT

ENGAGIERT

BÜRGERNAH



AM 09. OKTOBER 2022

Für mich ist jeder einzelne Mensch ein wichtiger Teil der Gesellschaft. Aus diesem Grund möchte ich verstärkt auch Projekte mit dem Thema „**Älterwerden in Lohra**“ umsetzen. In einer immer älter werdenden Gesellschaft muss vernünftig und sensibel den Belangen dieser Generation Rechnung getragen werden. Die Wertschätzung und der Einbezug in das gesellschaftliche Leben müssen selbstverständlich sein. Dabei spielen die Mobilität, z.B. im Hinblick auf den Ausbau des **öffentlichen Personennahverkehrs** und des **Bürgerbusses**, aber auch die Unterstützung von Angehörigen durch Pflegeeinrichtungen, wie beispielsweise eine Tagespflege, eine zentrale Rolle. Die Förderung zur Teilhabe von Menschen mit Behinderung, auch im Hinblick auf die demografische Entwicklung, ist ebenso mein Ziel.

Nicht zuletzt haben uns die vergangenen zwei Jahre „Corona“, und nun auch die politische Lage in Europa aufgezeigt, wie notwendig eine **funktionierende Infrastruktur** ist. So haben wir beispielsweise die Erfahrung gemacht, dass eine schnelle und leistungsstarke **Internetverbindung** sowie ein gut ausgebautes **Mobilfunknetz** für jedes Schulkind, jeden zu Hause Arbeitenden (Home-Office) und jeden Unternehmer wichtig sind. Mit dem Beitritt zur Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH, ist ein Schritt zur Realisierung des Glasfaserausbaus in den Ortsteilen Damm und Lohra getan. Ich halte es für wichtig, dass allen Ortsteilen diese Möglichkeit offeriert wird und die Mobilfunklöcher geschlossen werden.

10 Ortsteile
Wir bleiben eins.
Wir stehen zusammen.

Einen wesentlichen Anteil eines interessanten dörflichen Lebens, bieten die **Vereine**. Wer Sport treiben will, kümmert sich nicht selten zusätzlich ehrenamtlich um die Sportstätte, ist vielleicht Übungsleiter oder Vorstandsmitglied. Vereine brauchen nicht nur finanzielle Unterstützung durch **Vereinsförderung** und Bereitstellung gemeindlicher Einrichtungen, sondern auch Hilfen bei der immer komplizierter werdenden Bürokratie und im Dschungel der unübersichtlichen Fördermittelkulisse. Das Wiederaufleben der regelmäßigen **Vereinsgespräche** in der Gemeinde Lohra und eine engere Zusammenarbeit von Rathaus und Vereinen, habe ich mir als Ziele gesetzt.

Ihre Bürgermeisterkandidatin

Karina Schlemper-Latzel